



LA-Einkampfmeisterschaften

Wettkampfprogramm

5. Mai 2016

Sportanlage Brand in Thalwil

Organisator:



Tagesprogramm

07:00 Uhr	Eröffnung Meldestelle und Anlagen
07:45 Uhr	(Erster) Kampfrichterrapport in der Festwirtschaft
08:30 Uhr	Wettkampfbeginn
ca. 19:00 Uhr	Wettkampfschluss

Zusammengelegte Disziplinen

U20W

800m, Kugel, Speer, Diskus Frauen

U18W

800m, Diskus Frauen
100m, Weit, Hoch U20W

U16W

800m Frauen
Kugel 3 kg U18W

U12W

Hochsprung U14W

U20M

Schleuderball Männer

U18M

Schleuderball Männer
alle Disziplinen U20M

U16M

1000m U20M

U14M

Hochsprung U16M

alle Kat M Stab

Männer



Start möglich, ohne Auszeichnung

Frauen

200m, 100 Hü, Hoch

U20W, U18W

100 Hü, Speer

Männer

Steinstossen, Steinheben 22.5 und 18 kg

U20M

110 Hü (mit Männer), Diskus (1.75 kg)

U18M

Speer (700gr)

U16M

Diskus (1 kg)

U16W

Diskus (0.75kg) , Speer 400 g

alle Kat W Stab

Frauen

Gestrichene Disziplinen (finden nicht statt)

U16W

80 Hü

U18M

110 Hü, Diskus

U16M

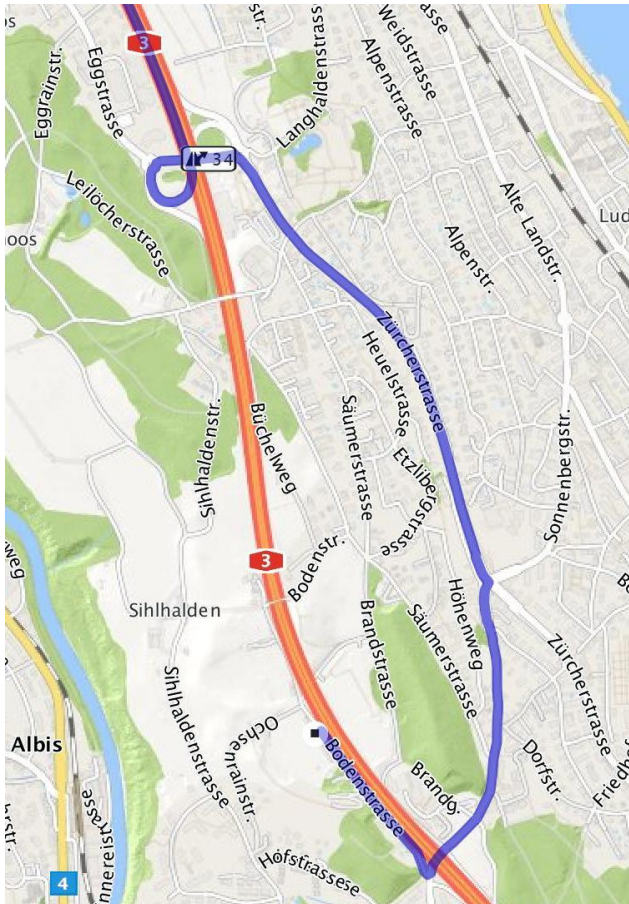
100 Hü, Speer

U12 M/W

Stabweitsprung (total 2 Anmeldungen)

Allgemeine Infos WettkämpferInnen

1. Anreise / Parkplätze



A3 Ausfahrt 34-Thalwil, Richtung Thalwil fahren. Bei beiden Kreiseln erste Ausfahrt nehmen. Rechts abbiegen auf Sonnenbergstrasse. Rechts abbiegen auf Bodenstrasse.

Es steht eine beschränkte Anzahl Parkplätze zur Verfügung.

ÖV: Busverbindung ab Bahnhof Thalwil:
Bus 140 und 240 Haltestelle Gattikoner Höhe

2. Garderoben

Die Garderoben für Frauen und Männer befinden sich in der Sportanlage Brand

3. Nachmeldungen

**Nachmeldungen grundsätzlich bis 90 min vor Start auf Platz möglich, sofern Platz in den Serien vorhanden ist
(Nachmeldungen mit einem Zuschlag von 5.-)**

Nachmeldungen sind nicht mehr möglich bei:
allen gestrichenen Disziplinen.



4. Appell

Zu den folgenden Zeiten vor Beginn des Wettkampfes besammeln sich die WettkämpferInnen persönlich beim Wettkampfplatz (oder lassen sich im Falle eines gleichzeitigen Wettkampfeinsatzes vertreten).

30 min. vor der Wettkampfzeit der Sprünge (anschliessend Einspringen auf der Anlage)

20 min. vor der Wettkampfzeit der Würfe (anschliessend Einwerfen auf der Anlage)

10 min. vor der Startzeit der Läufe

5. Mehrfachstarts

Falls sich ein Lauf und eine technische Disziplinen überschneiden, hat der Lauf Priorität. Ein Lauf kann **nicht** nachgeholt werden. Verpasste Versuche in den technischen Disziplinen können **nicht** nachgeholt werden

6. Vorbereitungszeit

1 Minute für alle Wettbewerbe

7. Benützung eigener Geräte

Folgende Geräte dürfen benützt werden:

Stabsprungstäbe, Disken, Speere, Kugeln. Die Wurfgeräte müssen bis spätestens 1 Stunde vor Wettkampfbeginn zur Prüfung bei der Gerätekontrolle vorgelegt werden. Es darf nur mit Geräten gestartet werden, die vom Veranstalter markiert worden sind. Steine, Schleuderbälle, 200g Bälle dürfen keine eigenen benützt werden.

8. Aufenthalt im Innenraum

Begleiter, Trainer oder andere Vereinsfunktionäre sind nicht berechtigt, die WettkämpferInnen in den Innenraum zu begleiten. Nichtbefolgung dieser Vorschrift kann die Disqualifikation der WettkämpferInnen zur Folge haben.

10. Verlassen des Wettkampfplatzes

Nach den Vorläufen verlassen die WettkämpferInnen sofort den Wettkampfplatz, dies gilt auch für die nicht am Final beteiligten AthletInnen in den technischen Disziplinen. WettkämpferInnen die aus irgendeinem Grund einen Final nicht bestreiten, melden sich sofort ab. Unentschuldigtes Fernbleiben von einem Final hat für den/die betreffende WettkämpferIn die Streichung in sämtlichen Wettkämpfen des Tages zur Folge.



9. Qualifikationsmodus für die Finals

In den technischen Disziplinen haben alle Athletinnen und Athleten 3 Versuche, die besten 8 kommen in den Final mit 3 weiteren Versuchen. Der Final findet auf einer Anlage statt.

U14 und U12 haben generell nur 3 Versuche.

Hoch und Stab gemäss WO (3 Versuche pro Höhe).

U12 und U14 haben generell nur 6 Versuche

Sprunghöhen Hoch: Immer in 5 cm Schritten

Sprunghöhen Stab:

Frauen bis 2.80m in 20cm, ab 2.80m in 10cm Schritten

Männer bis 3.60m in 20cm, ab 3.60m in 10cm Schritten

Qualifikationsmodus Läufe

Die 6 Zeitschnellsten erreichen den Final

Die Finalqualifikationen werden beim Rechnungsbüro ausgehängt.

12. Siegerehrungen

Bei mindestens 5 TeilnehmerInnen findet eine Siegerehrung statt.

Diese wird gleich anschliessend an den Wettkampf abgehalten.

13. Sanität

Auf dem Wettkampfbplatz befindet sich ein Sanitätsposten.

14. Versicherung

Die Versicherung gegen Unfall und Diebstahl ist Sache der WettkämpferInnen. Der Veranstalter lehnt jede Haftung ab. Die als turnende STV - Mitglieder deklarierten Teilnehmer/-innen sind gemäss Reglement bei der SVK des STV gegen Haftpflicht, Brillenschäden und Unfallzusatz versichert.

15. Verpflegung

Der Veranstalter betreibt eine Festwirtschaft mit verschiedenen Angeboten und danken Ihnen, wenn sie nicht das angrenzenden Bistro berücksichtigen.

16. Fundbüro

Fundgegenstände können beim Anlagenchef abgeholt, bzw. abgegeben werden.

Nach der Veranstaltung melde man sich direkt beim Platzwart

Reto Bachthaler 079 608 16 25